

Verlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig

Am 24. August haben wir folgendes Zirkular versandt:

(Z)

Andrees großer Handatlas

fünfte, gänzlich neubearbeitete,
stark vermehrte ∞ ∞

Jubiläums-Ausgabe

herausgegeben von H. Scobel.

1880 ~ 1905

Bielefeld und Leipzig, im August 1905.

Fünfundzwanzig Jahre sind verflossen, seit der Andree'sche Handatlas im Jahre 1880 zum ersten Male auf den Plan trat; ein literarisches Ereignis von größter Bedeutung, das eine völlige Umwälzung auf dem Gebiete der kartographischen Literatur hervorrief: Der große Handatlas, bis dahin ein Privilegium reicher Leute, war zum Gemeingut des deutschen Hauses geworden. Und wenn wir seitdem auch unablässig bestrebt gewesen sind, bei jeder neuen Auflage (2. Auflage 1886; 3. Auflage 1892; 4. Auflage 1898;) dieses Schöfkind unserer Verlagstätigkeit durch Erweiterungen und Neubearbeitungen auf der Höhe der Zeit zu halten und den beispiellosen Erfolg im In- und Auslande durch unausgesetztes Arbeiten an seiner Weiterentwicklung zu rechtfertigen, so konnten wir uns doch der Einsicht nicht verschließen, daß einerseits eine Jubiläumsausgabe dem Verleger ganz besondere Pflichten auferlegt, und andererseits die seit der letzten Neubearbeitung bei Erscheinen der vierten Auflage (1898) eingetretenen großen Veränderungen auf dem Gebiete der politischen Geographie sowohl als die gesteigerten Bedürfnisse der modernen Handels- und Wirtschaftsinteressen eine durchgreifende Verjüngung und gänzliche Neugestaltung des Atlas in allen Teilen zu einer unabwiesbaren Notwendigkeit machten, wenn derselbe seinen Platz an der Spitze der deutschen, und damit der Weltkartographie behaupten wollte. Und daß wir nicht gewillt sind, ihn von diesem Platze, aus seiner führenden Stellung verdrängen zu lassen, wird die neue, fünfte Auflage beweisen, die ihrem Charakter als

Jubiläums-Ausgabe

alle Ehre machen wird und, gleich der ersten Auflage vor fünfundzwanzig Jahren, als eine Tat auf dem Gebiete des Atlantenverlages bezeichnet werden darf. Möge dieser Jubiläumsausgabe nun auch eine ähnliche Aufnahme im Buchhandel und im Publikum beschieden sein, wie damals der ersten Auflage, eines Ereignisses im Buchhandel, dessen sich die älteren Herren Kollegen gewiß mit Vergnügen erinnern werden.

Die Stellung des Andree'schen Atlas als erprobter Berater für Kontor und Familie, für die Bedürfnisse des praktischen Lebens, zeichnete die Richtung vor, in welcher Inhalt und Umfang des Werkes zu erweitern und zu vertiefen war. So ist die Zahl der Karten von 186 Seiten auf 207 gestiegen. Gleichen Schritt mit dieser räumlichen Erweiterung hat der innere Ausbau des Werkes gehalten: Inland wie Ausland sind je nach der Bedeutung der einzelnen Länder und Staaten in mustergültigen Darstellungen vertreten. Eine Spezialität des Andree'schen Atlas, die allgemeine und statistische Geographie, hat durch neue Karten ihren weiteren Ausbau erfahren,